

## 11. Tag des Mädchenfußballs in Tondorf vom 12. - 13.09.2009

Bei herrlichem Spätsommerwetter am Samstag, den 12.09.2009 richtete die SG Erftthöhen ihren Sportplatz gemütlich her für ein großes Sportfest im Mädchenfußball. Auf drei Kleinfeldern traten von 14:00 - 17:00 Uhr 10 Grundschulmannschaften unter den Anfeuerungsrufen zahlreich mitgereister Eltern, Großeltern und Geschwister gegeneinander an. Gespielt wurde im "Schweizer System", d.h.: jede Schulmannschaft hatte 5 Spieltage. Nach jedem Spieltag wurde eine aktuelle Tabelle erstellt und am nächsten Spieltag spielten 1. - 2., ... - 9. - 10. Nach schnellen und hart umkämpften, spannenden Spielen stand nach dem 5. Spieltag die KGS Dreiborn mit 13 Punkten und 6:0 Toren auf Platz 1. Dieser Sieg war absolut verdient, da die jungen



Dreibornerrinnen ständig alle in Bewegung waren und schon beeindruckende Kombinationen zeigten. Auf Platz 2 folgte die KGS Kommern mit 10 Punkten (7:1). Dritter wurde KGS Mechernich (9 Punkte, 3:0 Tore), 4. KGS Udenbreth (7/4:3), 5. KGS Reifferscheid 2 (7/3:6), 6. KGS Ülpenich 2 (6/6:3), 7. KGS Ülpenich 1 (6/1:3), 8. KGS Reifferscheid 1 (5/2:4), 9. KGS Zingsheim (3/4:9) und 10. KGS Mechernich 2 (2/0:7). Bei der Siegerehrung freuten sich die jungen Kickerinnen über Pokale, die Urkunden mit Mannschaftsfoto und kleine Werbepresents zur WM 2011 im eigenen Land.

Während viele Grundschulmannschaften und Familien noch gemütlich bei Waffeln, Kuchen, Pommes, Hamburger oder Bratwurst beisammen saßen, zeigte ab 17:00 Uhr die jüngste Erftthöhener Mädchenmannschaft im D-Juniorinnen-Meisterschaftsspiel gegen die SG Urfttal ihr Können. Ab 18:00 Uhr rundeten die erfahrensten Erftthöhener Fußballerinnen in einem spannenden Frauenmeisterschaftsspiel gegen den Mitfavoriten um den Aufstieg in die Landesliga, den SV Mutscheid, mit einem Unentschieden den

gelungenen Tag ab.

Am Sonntag starteten von 10:00 - 13:00 Uhr bei etwas frischem und feuchtem Herbstwetter 9 Mannschaften der Klassen 5 - 7 der weiterführenden Schulen an 6 Spieltagen im "Schweizer System". Auch hier waren sehr viele Eltern und Geschwister mitgereist und feuerten ihre Mannschaften an. Nach dem 6. Spieltag stand GAT Mechernich mit 16 Punkten und 15:0 Toren auf Position 1, gefolgt von CFG Schleiden 1 (14/7:0), 3. RS Blankenheim 2 (11/7:0), 4. HJK Steinfeld (10/10:7), 5. CFG Schleiden 2 (8/3:5), 6. RS Blankenheim 1 (7/3:5), 7. HS Zülpich (6/6:9), 8. CFG Schleiden 3 (3/4:9), 9. HS Blankenheim. Ein besonderes Highlight war die Partie des 6. Spieltages, als CFG 1 (7. Klässler) gegen CFG 2 (6. Klässler) antraten und die jüngeren den älteren nichts schenkten, obwohl diese vor dem letzten Spieltag punktgleich mit der Konkurrenz aus Mechernich waren. Für die meisten Mannschaften war der Tag des Mädchenfußballs ein Test- und Sichtungsturnier, bevor sie in den kommenden zwei Wochen beim Landessportwettbewerb der Schulen wieder gegeneinander antreten, um den Kreismeister der Schulen und den Einzug in die Bezirkshauptrunde zu ermitteln.



Am Sonntagnachmittag von 14:00 - 17:15 Uhr rundete das Turnier der Klassen 8. - 10. den 11. Tag des Mädchenfußballs in Tondorf ab. Hier siegte nach sechs Spieltagen die Realschule Mechernich mit 14 Punkten und 13:1 Toren vor den Stadtrivalinnen GAT Mechernich mit ebenfalls 14 Punkten und 6:0 Toren. Es folgten das Frankengymnasium Zülpich (10/4:4), Mix-Team (10/6:7), CFG Schleiden 2 (8/5:2), HS Kall (8/3:2), CFG Schleiden 1 (7/5:4), HS Nettersheim (7/5:11), und Realschule Blankenheim (4/2:6).



Dank des unermüdligen Einsatzes der Jugendleitung, der Eltern und Spielerinnen und Spielern der SG Erftthöhen in der Turnierleitung und bei der Bewirtung erlebten alle Schulmannschaften mit ihren engagierten Lehrerinnen und

Lehrern ein gelungenes und freundschaftliches Fußballfest, das viele Mädchen motiviert hat, in die Vereine und Schul-AGs zu gehen, um bis zum nächsten Aufeinandertreffen am 20. - 21. März 2009 in der Schleidener Sporthalle fleißig zu trainieren. Passend dazu stellte sich in Tondorf der neue FSJler des Fußballkreises Euskirchen, Moritz Biertz, vor und sicherte vor allem den Grundschulen seine Unterstützung in den Fußball-AGs zu.

Barbara Schwinn

[Zurück](#)

[Home](#)